

Pressemitteilung

16. Juli 2014

Partner für die Energiewende:

EnBW beteiligt regionale Energieunternehmen aus Baden-Württemberg an ihren Windparks an Land

Karlsruhe. Zwölf regionale Energieunternehmen aus Baden-Württemberg haben heute Verträge zur Beteiligung an Onshore-Windparks der EnBW Energie Baden-Württemberg AG unterzeichnet. Die Windkraftanlagen verfügen über eine Gesamtleistung von 156 Megawatt und sind auf 17 Standorte in Deutschland verteilt. Die regionalen Unternehmen - elf Stadtwerke sowie ein regionaler Energiedienstleister - haben zusammen einen Anteil von rund 20 Prozent an dem Windkraft-Portfolio erworben.

„Stadtwerke sind unsere Partner. Gemeinsam mit ihnen wollen wir auf Basis von partnerschaftlichen Kooperationsmodellen die Energiewende gestalten. Deswegen freuen wir uns sehr, dass sich zwölf regionale Energieunternehmen aus Baden-Württemberg für unser Beteiligungsangebot entschieden haben und damit nicht zuletzt auch ihr Vertrauen in unser Unternehmen zeigen“, erklärt Thomas Kusterer, Finanzvorstand der EnBW.

Das Kooperationsmodell bietet beiden Seiten Vorteile. Die Windkraftanlagen sind bereits in Betrieb. Die Stadtwerke tragen dadurch keine Planungs- oder Baurisiken und die technische und wirtschaftliche Leistungsfähigkeit der Windparks konnte gut eingeschätzt werden. Die Anlagen stehen in unterschiedlichen Regionen und stammen von verschiedenen namhaften europäischen Herstellern. Die Beteiligung bietet dadurch eine gute Risikostreuung.

Die Stadtwerke schließen mit der EnBW außerdem einen Service- und Managementvertrag ab. Die EnBW leistet zukünftig die Wartung, Instandhaltung, kaufmännische und technische Betriebsführung, Fernüberwachung, Direktvermarktung sowie die Pflege der Infrastruktur zu einem Festpreis über eine lange Laufzeit. Durch diesen Vertrag übernimmt die EnBW wesentliche Risiken wie zum Beispiel große Reparaturen.

Die EnBW erhält durch die Beteiligung der Stadtwerke neue finanzielle Spielräume, um weitere Windkraft-Projekte zu entwickeln und zu errichten. Außerdem verbreitert sie die Zusammenarbeit mit den beteiligten Unternehmen.

EnBW Energie Baden-Württemberg AG

Unternehmenskommunikation

Das Beteiligungsangebot ist offen für weitere Partner. Die EnBW führt bereits Gespräche mit Interessenten.

Beteiligte Stadtwerke:

Alb-E-Werk

Stadtwerke Giengen

Stadtwerke Karlsruhe

ODR

Stadtwerke Sachsenheim

Stadtwerke Schramberg

Stadtwerke Schwäbisch Gmünd

Stadtwerke Sindelfingen

Stadtwerke Sinsheim

SUEnergie

Stadtwerke Weinheim

sowie ein weiteres Stadtwerk, bei dem die Gremienentscheidungen noch ausstehen.

Weitere Information zum Engagement der EnBW im Bereich Windkraft sind auf der Website www.enbw.com/windkraft zu erhalten.